



**Protokoll der 5. Gemeinderatsitzung
vom 22. April 2021, 19.30 bis 21 Uhr
im Sitzungszimmer Gemeindehaus**

Teilnehmer	Bernhard Jöhr Sandra Nussbaumer Adrian Schluop	Andreas Schluop Adrian Grossenbacher
Entschuldigt	Andrea Jöhr Martin Husmann	Delegierte Zweckverband Schwimmbad Messen
Presse	Patric Schild, Solothurner Zeitung	
Protokoll	Michèle Graf, Gemeindeschreiberin	

Protokollgenehmigung

Das Protokoll der 4. Sitzung vom 1. April 2021 wird genehmigt.

Rechnungen

Rechnungen werden gemäss separater Liste zur Zahlung angewiesen.

Nächste Sitzung

Donnerstag, den 6. Mai 2021, 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

**34 1.1231.11 Zweckverband Schwimmbad
Delegiertenversammlung vom 05.05.2021; Informationen und
Beschlussfassung**

Der Gemeinderat bespricht die Traktanden der Delegiertenversammlung des Zweckverbands Schwimmbad.

Andreas Schlupe wird zu Beginn der Versammlung auf folgende fehlerhafte Formulierungen in der Traktandenliste hinweisen:

8. Beschlussfassung über das Budget 2022

Der Begriff «Voranschlag» ist veraltet und wird im HRM 2 nicht mehr verwendet.

9. Beschlussfassung über die Neuanpassung.....

Richtigerweise heisst es «Beschlussfassung» und nicht «Befinden über die Neuanpassung...».

5. Rechnung 2020

Leider sind die Unterlagen zur Rechnung 2020 sehr spärlich, ein Jahresbericht beispielsweise liegt nicht bei. Dies wird an der Delegiertenversammlung entsprechend als Input weitergegeben.

Der Betriebsaufwand ist im budgetierten Rahmen, der Betriebsertrag ist coronabedingt (wesentlich unter Budget liegender Ertrag aus Einzeleintritten und Verkäufen von Saisonabonnements) rund CHF 42'000 tiefer als budgetiert. Das ordentliche Betriebsdefizit beläuft sich auf rund CHF 209'000 und ist damit um gut CHF 44'000 höher als budgetiert. Dank einer Entnahme aus dem Erneuerungsfonds zur Deckung der Sanierung des Spielplatzes, sowie der konstant gebliebenen Solidaritätsbeiträge von Rapperswil und Wengi, beträgt das gesamte Betriebsdefizit, welches die Mitgliedsgemeinden tragen müssen, etwa CHF 170'000. Es liegt damit knapp CHF 17'000 höher als gemäss Budget. Der durch die Gemeinde Messen zu tragende Anteil von 55.50% am Betriebsdefizit 2020 beläuft sich entsprechend auf CHF 94'275.35 statt der budgetierten CHF 85'052.00.

Den Erneuerungsfonds darf man laut Amt für Gemeinden übrigens jährlich nur mit CHF 10'000 und nicht wie bislang üblich mit CHF 25'000 speisen. Deshalb muss das Reglement entsprechend angepasst werden (Traktandum 9).

8. Budget 2022

Das Budget 2022 bewegt sich im üblichen Rahmen. In der Investitionsrechnung wird die Sanierung der Wohnung über die nächsten Jahre mit CHF insgesamt CHF 134'000 aufgeführt. Die entsprechenden Abschreibungen belasten die Rechnung ab 2025, nach Abschluss der Sanierung.

9. Reglementsänderung Erneuerungsfonds

Folgende Anpassung bzw. wird beantragt:

Werden Entnahmen ordentlich budgetiert und das Budget von der Delegiertenversammlung genehmigt, ~~so können die Entnahmen in unbegrenzter Höhe erfolgen~~ *so können Entnahmen in dieser Höhe erfolgen.*

11. Verpflichtungskredit

Der Gemeinderat wird die Genehmigung des Kredits an der nächsten Gemeinderatsitzung noch offiziell traktandieren. Die Delegierten werden jedoch bereits jetzt instruiert, den Kredit in der Höhe von CHF 3.5 Mio. zu beschliessen. Im Falle einer Annahme des Kredits wird mit allen vier Mitgliedsgemeinden je ein Darlehensvertrag abgeschlossen, in dem diese dem Zweckverband ein zinsloses Darlehen gewähren welches über 33 Jahre amortisiert wird. Bernhard Jöhr instruiert die Delegierten weiter, an der Versammlung sicherzustellen, dass folgender Passus in den Darlehensvertrag aufgenommen wird: Sollte eine Verbandsgemeinde vor Ablauf der

33 Jahre aus dem ZSRM austreten, so verfällt ihr Restguthaben am Darlehen. Auf diese Weise soll verhindert werden, dass eine Gemeinde später nicht versucht ist, sich aus dem Vertrag zu lösen.

Beschluss; einstimmig

Sämtlichen Traktanden kann – unter Berücksichtigung allfälliger Anpassungen – zugestimmt werden. Die Delegierten werden entsprechend instruiert.

**35 1.1231.45 Genossenschaft Elektra Jegenstorf
Beschlussfassung über die Erhebung einer
Konzessionsabgabe und den Erlass eines Reglements über die
Konzessionsabgabe Stromversorgung**

Bernhard Jöhr: Das Bundesgericht hat im Mai 2018 entschieden, dass Konzessionsverträge zwischen einer Gemeinde und einem Elektroversorgungsunternehmen einer genügenden rechtlichen Grundlage bedürfen, damit den Endverbrauchern die Konzessionsabgabe überwältzt werden kann. Es ist deshalb nötig, dass die Gemeinden eine reglementarische Rechtsgrundlage schaffen und den Gemeinderat ermächtigen, mit dem jeweiligen Elektroversorgungsunternehmen einen Konzessionsvertrag im Rahmen der kommunalen Rechtsgrundlage abzuschliessen.

Dem Gemeinderat stellt sich nun die grundsätzliche Frage, ob die Gemeinde auch weiterhin eine Konzessionsabgabe von der Elektra Jegenstorf fordern oder ob die Gemeinde auf Konzessionsabgaben von knapp CHF 50'000 verzichten will. Zur Erinnerung: CHF 30'000 sind in Gemeinde Messen gleichzusetzen mit *einem* Steuerprozent. Die fehlende Abgabe wird deshalb längerfristig über einen erhöhten Steuerfuss kompensiert werden müssen.

Diskussion

Der Gemeinderat ist einhellig der Meinung, dass nicht auf die Konzessionsabgabe verzichtet werden soll. Die über die Elektra Jegenstorf weiterverrechnete und somit verbrauchsabhängige Konzessionsabgabe scheint zudem gerechter als eine Steuererhöhung, um den Wegfall der Konzessionen zu kompensieren. Deshalb soll an der Gemeindeversammlung lediglich über das Reglement an sich und nicht über die Grundsatzfrage der Konzessionsabgabe diskutiert werden.

Beschluss; einstimmig

Der Gemeinderat beschliesst die Erhebung einer Konzessionsabgabe und den Erlass eines Reglements über die Konzessionsabgabe Stromversorgung. Das Reglement wird an einer nächsten Gemeinderatssitzung zur Abstimmung zhd. der Gemeindeversammlung vom 17.06.2021 gebracht.

**36 8.423 Baulandverkäufe
Graber Roland und Karin, Limpach; Weiteres Vorgehen
Anfrage Landkauf GB Nr. 299 und 90062
(unter Ausschluss der Öffentlichkeit)**

Die nachfolgende Diskussion wird als „nicht öffentlich“ bezeichnet. Es darf somit ausser den Anwesenden niemandem Einsicht ins Protokoll gewährt werden.

**37 1.500 Kommissionen
Diskussionsthemen Kommissionspräsidentenanlass
10.05.2021**

Der Kommissionspräsidentenanlass findet am 10. Mai 2021 in der Pfarrschüür statt. Eingeladen sind die Kommissionspräsidien, der Gemeinderat sowie die leitenden Angestellten der Verwaltung. Der Gemeinderat einigt sich, dass seitens der Finanzverwaltung Natalie Lüchinger eingeladen wird, da Géo Voumards ordentliches Arbeitsverhältnis per 30.04.2021 endet. Natalie Lüchinger wird den Sitzungsteilnehmerinnen und –teilnehmern kurz vorgestellt.

Folgende Themen werden besprochen:

- | | |
|--------------------------------|----------------------|
| • Ortsplanungsrevision | Bernhard Jöhr |
| • Trinkwasserversorgung | Andreas Schluemp |
| • Wärmeverbund Ortskern Messen | Adrian Grossenbacher |
| • Sanierung Schwimmbad | Sandra Nussbaumer |

Danach erhalten die Kommissionspräsidien Zeit, um aus ihren Kommissionen zu berichten bzw. Wünsche und Anregungen zu deponieren. Coronabedingt wird es keinen Umtrunk geben.

**38 1.1231.14 espace Solothurn
Vorstellung der Standortförderung im Gemeinderat**

Bernhard Jöhr: Die Standortförderung espaceSOLOTHURN unterstützt interessierte Gemeinden bei der Entwicklung ihrer Identität und des wirtschaftlichen Aufschwungs. Karin Heimann, Co-Geschäftsführerin Standortförderung espaceSOLOTHURN, würde dem Gemeinderat gerne ihre regionale Standortförderung vorstellen und ersucht um einen Termin.

Der Gemeinderat ist gerne bereit, Karin Heimann ein Zeitfenster für die Vorstellung der Standortförderung zur Verfügung zu stellen. Sie wird an eine nächste Gemeinderatssitzung eingeladen.

39 1.462 Mitteilungen Gemeindepräsidium

Pensionskassengesetz Kanton Solothurn

Die per 1.1.2022 in Kraft tretenden Änderungen des Pensionskassengesetzes der Pensionskasse Solothurn müssen zu gegebener Zeit im Gemeinderat besprochen werden. Das Gesetz wurde bei einer Abstimmung im 2014 durch die Stimmberechtigten angenommen. Inhaltlich geht es in erster Linie um die Neugestaltung des Vorsorgeplan.

Spitex Aare

An einer ausserordentlichen Vorstandssitzung der Spitex Aare hat man eine Person gewählt, die per 1.8.2021 die Geschäftsleitung im Jobsharing zusammen mit Mili Marti führen wird.

40 1.461 Informationen

Sandra Nussbaumer

- Infoanlass Technische Sanierung Badi Messen
Peter Iseli, Mülchi, wird durch den Infoanlass vom 19.05.2021 führen.
Die Begehungen der technischen Anlage finden am 14. und 15. Mai statt.

Andreas Schluep

- Quellen Oberramsern
Bernhard Jöhr, Andreas Schluep und Jürg Haas haben Roland Hug, Vertreter Amt für Umwelt, das Quellenprojekt vorgestellt. Somit ist er für die nächste Besprechung am 18. Mai 2021 mit der IG Quellrechte Oberramsern vorbereitet.
Das Projekt wird grundsätzlich nicht in Frage gestellt und soll in drei Teilprojekte aufgeteilt werden:
 - Quelle Etzelkofen: Diese soll künftig nur noch zum Speisen der Schwimmbecken dienen.
 - Trinkwasserversorgung mit Biezwil angehen
 - Fassen der Quellen OberramsernNach wie vor gilt es, Enteignungen zu umgehen. Aber man hält ganz klar am Projekt fest. Der Gemeinderat hofft, an der Sitzung im Mai die IG Quellrechte vom Projekt überzeugen zu können.

Der Gemeindepräsident:

Die Gemeindeschreiberin:

Bernhard Jöhr

Michèle Graf-Bürki